

Balanceakte

Ein paar nette Kurzgeschichten über dieses und jenes ;)

Von abgemeldet

Kapitel 10: Addictionz

~~~~Vorwort~~~~

Soooo~ endlich! Ich schreibe endlich "Addictionz"!!! (Ich weiß, dass es so nicht ganz richtig geschrieben ist, aber ich mag es so lieber^^)

Bei jeder MxM Story, die ich bisher geschrieben habe, stand als Erstes dieser Titel, aber ich hab jedes Mal gemerkt, dass er nicht passt...naja, das hier wird anders XD

Wird wohl ein weeeenig versaut...mach ich ja sonst nie...\*räusper\*

Jedenfalls wünsch ich euch wie immer viel Spaß, eure

EmilyOnStage (in bester Laune <-- neue H.I.M. CD!!)

~~~~VorwortEnde~~~~

Matt war ganz hibbelig. Ja, das muss man sich mal vorstellen, ausgerechnet er! Aber er hatte wirklich allen Grund dazu. Denn soeben hatte Mello ihn angerufen, nach Jahren, in denen sie sich nicht gesehen hatten. Nur ein kurzer Anruf; "Ich komm dich besuchen. Hab was mit dir zu bereden." Aber das reichte schon, schließlich hatte Matt die ganze Zeit über nichts anderes getan, als genau darauf zu warten...und er würde Mello gebührend empfangen! Während er alle seine Konsolen und Controller und Gameboys aufräumte und die ganzen Kabel entwirrte, um sie anschließend doch in einer Box zusammenzuschmeißen, dachte er an früher zurück. Damals, im Wammy's House waren sie nicht nur unzertrennliche beste Freunde gewesen, nein. Sie hatten schon damals eine viel engere Beziehung gehabt, als die anderen es geahnt hatten. Echte Lover waren sie gewesen, und ihre ersten Erfahrungen und Experimente hatten sie gemeinsam erlebt. Was für schöne Zeiten das gewesen waren...ob Mello sie auch vermisste? Matt wusste nicht, was ihn erwarten würde, wenn der Blonde ihn besuchen kam. Aber der ahnte sicher auch nichts von Matt's geplantem Empfang...denn diese Chance würde sich der Rothaarige nicht entgehen lassen, und er würde Mello verführen, auf eine Weise, der keine blonde Lack-Mafia-Schoko-Bitch widerstehen könnte! Also, die Konsolen waren weggeräumt, die Pizzakartons lagen im Hinterhof des Nachbarhauses...jetzt konnte Matt ja anfangen. Na dann, ab in die Küche...

Endlich hatte er es geschafft! Mello hatte sich nach ewiger Wartezeit dazu durchringen können, Matt anzurufen. Seinen immernoch über alles geliebten, ersten und einzigen Lover. Eigentlich hatte er ihn jeden Tag anrufen wollen, seit er vom Waisenhaus weggegangen war, aber was hätte er sagen können? Ein "Ich vermisse dich." kam ihm nun wirklich nicht über die Lippen, egal, wie sehr er es tat! Also auf

eine Gelegenheit warten. Hier war sie...Mello hatte sich selbst mit samt seiner Gang, seinem Hauptquartier und seiner Technik in die Luft gejagt und brauchte neue Gehilfen. Das war vielleicht nicht besonders romantisch, aber wie er Matt kannte, würde der sich nicht lang bitten lassen. Und so war es dann auch...also, jetzt aber schnell. Sorgfältig hatte er sich schon alles besorgt, was er brauchte...ein wenig peinlich war das jetzt schon, aber er seufzte und dachte sich, dass Matt es wert war. Es gab ja auch keinen mehr, der sich außer seinem geliebten Freak über ihn lustig machen könnte, insofern würde das zu schaffen sein. Fuck, ein Blick auf seine Uhr zeigte ihm, dass er sich besser beeilte. Sonst war er zwar auch nicht pünktlich, aber das war schließlich ein besonderer Anlass. Ab zum Kleiderschrank...und da waren diese Sachen. Oh mann, das würde was werden. //Für Matt!// Tapfer Mello, wirklich tapfer.

Bald würde es so weit sein...Mello würde jeden Augenblick klingeln. Aber da Matt so seinen Plan nicht durchführen konnte, hatte er die Tür vorsorglich einen Spalt offen gelassen. Hier kam sowieso nie jemand hoch. Das Zimmer war aufgeräumt, es befanden sich nur noch ein schwarzer, niedriger Tisch, ein kleiner Fernseher und die Couch mit Matt darauf im Raum, also konnte Mello ja kommen. Er wartete und wartete. Immer wieder drehte er sich auf der Couch um(was er besser nicht tun sollte...) und wurde mit jeder Minute nervöser. Hatte der Blonde nicht vor 11/2h da sein wollen? Pünktlich war er ja sonst auch nie, aber trotzdem...fand er es nicht besonders, dass sie sich nach so langer Zeit wiedersahen? Scheinbar nicht. Irgendwie verging Matt fast die Lust an seiner Überraschung, und traurig war er auch...aber halt! So einfach würde er nicht aufgeben! Egal, wie Mello im Moment darüber dachte, der Rothaarige würde seine Meinung ändern, koste es, was es wolle. Also, zurück in die Küche, nochmal auffrischen. Gerade fertig geworden, da hörte er draußen Schritte. //Fuck, fuck, fuck!!!// Wie ein Wahnsinniger raste er zurück ins Wohnzimmer und schmiss sich auf die Couch. Auf dem Weg wäre er fast hingeknallt, aber zum Glück hatte er sich noch fangen können. Mist, jetzt war alles vollgeschmiert...ach, egal, keine Zeit zum Aufwischen, denn da klopfte es schon an der Tür. Und Matt wusste, wer das war. Aber nicht, was ihn erwartete. Davon hatte er in diesem Moment noch keine Ahnung.

//Scheiße, scheiße, scheiße, scheiße!!// Das war der einzige Gedanke in dem hübschen blonden Köpfchen, das zusammen mit dem Rest seines Körpers die Treppe hinaufpolterte. Er war viel zu spät!!! Aber es war nicht seine Schuld, dass die Sachen einfach nicht richtig sitzen wollten. Und dann war auch noch der Sprit leergegangen...Und der Typ an der Tanke hatte sich selbst durch eine Pistole nur schwer vom Gratis-Vollmachen überzeugen lassen. SO ein Mist, immer ihm musste so etwas passieren!!! Okay, oben. Noch kurz verschnaufen, er wollte ja nicht keuchend und nach Luft ringend in die Wohnung stürmen. Gut. Also alles nochmal durchgehen...und bloß keine Scheu zeigen! Er wusste, wie unmotiviert Matt sein konnte. Aber nicht heute. Heute sollte er endlich mal Gefühle zeigen...und davon nicht zu wenig. Also anklopfen. Komisch, die Tür war einen Spalt geöffnet!? Matt war aber sicher noch da. Egal. Mello ging rein und schloss die Tür hinter sich. Irgendwie still hier. Nein, aus einem Raum drang leise Musik...und was für eine! Also das machte ihn jetzt neugierig. Er schlich sich an, obwohl er selbst nicht wusste, wieso, und öffnete die Tür. Und dann sah er ihn. Seinen Matt. Und zwar nackt. Übergossen mit flüssiger Schokolade. Sekunde - WTF??? "MATT??" Mello's Mund klappte nach unten. Das war ja

mal ein Anblick. Aber Matt's Gesicht zeigte genau denselben Ausdruck...

"MELLO??" Mehr fiel dem Rothaarigen nicht ein. Kein Wunder. Der Blonde war nämlich gar nicht mehr so blond...sondern brünett. Und außerdem hatte er einen langen, geflochtenen Zopf. Seine Klamotten waren nicht weniger interessant...er trug ein silbernes, ärmelloses, bauchfreies Oberteil und extrem knappe, olivfabene Shorts in deren Taschen silberne Pistolen steckten. Das kam Matt ziemlich bekannt vor. Da stand eine Lara-Croft-Kopie vor ihm. Eine Lara-Croft-Kopie, die ihn mit weit geöffneten Augen und einer Kinnlade bis zu den Knien ansah. Aber Matt wusste schon, dass er genauso zurückschaute. Und dann mussten sie beide lachen. Weil sie sich so viel Stress gemacht hatten. Weil sie solche Angst gehabt hatten. Und weil sie beide nicht gewusst hatten, was ihn erwarten würde. Ob sie noch so geliebt wurden wie früher. Alles total unbegründet...da standen bzw. lagen sie nun, und hatten ihre ganze Würde hergegeben um den anderen zu beeindrucken. Da konnte man wohl nur noch lachen. Und Matt sagte als erster wieder etwas;

"Wir haben uns kein bisschen verändert, Mello. Immernoch so unsicher wie früher. Und immernoch so scharf."

Das letzte Wort betonte er besonders. Denn, er musste zugeben, dass Mello's Outfit ihm wirklich sehr zusagte. Und der ließ nicht lange auf sich warten...er war bereits rüber zum Sofa stolziert und hatte seine Stiefel abgestreift. Er setzte sich auf die Couch, besser gesagt, auf Matt, und begann, ihm die Schokolade von der Brust zu schlecken.

"Tja, und du schmeckst sogar noch besser als damals!"

Das Grinsen auf dem Gesicht des jetzt Brünetten ließ Matt erschauern. So einfach hatte er sich das nicht vorgestellt...aber umso besser. Das würde sicher ein denkwürdiges "Wiedersehen" werden.

Dasselbe dachte sich auch Mello. Er hatte ja in letzter Sekunde noch Zweifel bekommen, ob er es nicht übertrieben hatte...aber als er Matt so gesehen hatte, hatten die sich ganz schnell verflüchtigt. Ihm schwirrten so viele Dinge im Kopf herum, die er Matt sagen könnte...zum Beispiel, wie sehr er ihn immernoch liebte. Und wie sehr er sich freute, ihn endlich wiederzusehen...aber seine Zunge war viel zu beschäftigt damit, Matt's Körper von der süßen Creme zu "säubern", also verschob er das einfach. Dazu würde er heute Nacht noch Gelegenheit haben. Die Laute, die der Rothaarige von sich gab, turrten Mello unglaublich an. Wie lange hatte er sich doch danach geseht, ihn wieder zum Stöhnen zu bringen. Obwohl es jetzt auch er selbst war, der so einiges von sich gab. Verführerisch begann er, sein mühevoll zusammengetragenes Outfit auszuziehen und achtlos wegzuwerfen, bis er schließlich genauso nackt war wie der immernoch schoko-verschmierte Teenager unter ihm. Mello ließ ein wenig seine Hüften kreisen, aber plötzlich fühlte er, wie sein Lover sich "selbstständig" machte. Matt hatte angefangen, mit seinen Händen den Körper des Blondens zu erforschen und auch seine Brandnarbe sanft zu liebkosten. Man merkte, dass er ein wenig besorgt war. Aber Mello würde ihm zeigen, dass es dazu keinen Grund gab. Jetzt ließ er sich voll und ganz fallen und nahm den Rothaarigen ganz für sich. Das Gefühl war unbeschreiblich...sie haben sich nach Jahren zum ersten Mal wieder wirklich vereint und es war heiß. Jeder erfuhr den anderen in einer völlig neuen Art, sie beide hatten ihre Süchte und sich. Und sie liebten sich auf eine aufregende Weise, süß und sexy. Hart, begehrend und man merkte doch, dass sie beide sich verändert hatten. Es fühlte sich nach einer anderen Welt als damals an. Sie

waren mehr sie selbst geworden, erwachsener, aber immernoch neugierig. Beiden lief der Schweiß runter und ihre Lenden bewegten sich stark, als ihre Erregung noch weiter stieg. Wie in Trance erlebten sie das, was sie sich so lange gewünscht hatten. Wonach sie sich verzehrt hatten. Liebe. Den anderen. Sex. Ungeschönt, alles einfach so wie es war, fühlten sie es. Mello strich sich die schweißnassen, am Kopf klebenden Haare zurück. Dann grinste er und fing an, seinen Lover leidenschaftlich zu küssen. Wie gut das tat.

Matt konnte kaum noch denken. Das war so unwirklich, aber trotzdem wusste er, dass es echt war. Und das machte ihn glücklich. Ihm war so heiß, besonders, weil Mello ihn auch noch so heiß küsste, während sie so leidenschaftlich miteinander schliefen. Aber so war es wundervoll. Nie hätten sie getrennt sein dürfen. Andererseits...dann wäre das hier wohl nicht halb so schön geworden. Er ging auf das Zungenspiel des anderen ein, und es war vernichtend gut...trotzdem unterbrach er es nach einer kurzen Zeit, um etwas zu sagen. Direkt in Mello's Gesicht, während der ihm in die Augen sah. Sie waren beide kurz davor...das war der Zeitpunkt. Genau jetzt.

"M-mello, hh~ ich lie~ha~be dich. Ich ha-hab dich die ganze Zeit vermisst. Uoooh~"

Mello antwortete darauf, indem er seine Hände über Matt's Brustwarzen gleiten ließ. Der Rothaarige konnte bald nicht mehr. Der Blonde beugte sich zu Matt's Ohr vor und flüsterte mit rauchiger Stimme die Worte, die ihn endgültig die Beherrschung verlieren ließen.

"Ich liebe dich auch, Matt. Und ich habe dich auch vermisst. Gut, dass wir jetzt wieder zusammen sind..."

Weiter kam er nicht. Denn der Angesprochene kam auf seinen Höhepunkt und stöhnte so laut, dass auch Mello explodierte und, nachdem er ihre Verbindung gelöst hatte, auf seinen Lover niedersank. Matt sah Sternchen...so etwas hatte er schon viel zu lange nicht mehr gefühlt. Aber er hoffte, dass er es in Zukunft nicht mehr missen werden würde. Und ein Blick in Mello's verschwitztes, erschöpftes, aber immernoch hungriges und erregtes Gesicht genügte, um zu wissen, dass dieser Wunsch in Erfüllung gehen würde. Mit einem weiteren, aufregenden Kuss besiegelten sie es; diese Sache zwischen ihnen. Beste Freunde. Lover. Abhängig voneinander.

~OWARI~

~~~~Nach(t)wort~~~~

Tja...ehrlich gesagt, ich habe keine Ahnung, wie ich die "pikante" Szene beschrieben hab. Genaugenommen hab ich (S)Aint von Marilyn Manson gehört, die Augen zugemacht und drauflosgetippt. Falls Fehler drin sind...sry. Aber ich hoffe, ihr mögt es^^^

Und diesmal passt der Titel dazu!!! \*jubel\*

Na gut, wie auch immer...bis zur nächsten Geschichte, eure

EmilyOnStage

(Hier ist übrigens der Link zu (S)Aint:  
<http://www.youtube.com/watch?v=SAgo8vCxHRO>)

~~~~Nach(t)wortEnde~~~~